

**Hermann Ballhorn Verlag u. Antiquar.  
in Nürnberg.**

[51353] Als Vertreter folgender hiesiger wissenschaftlicher Gesellschaften und Vereine:

- Pequeñischer Blumenorden (gest. 1644).
- Naturhistorische Gesellschaft (gegr. 1801).
- Verein f. christl. Kunst in der evangel. Kirche Bayerns.
- Verein f. öffentl. Gesundheitspflege

sind in meinem Kommissionsverlage deren Veröffentlichungen (Jahrbücher, Jahresberichte, Abhandlungen und dergl.) erschienen und nur von mir zu beziehen. Außerdem empfang ich zum buchhändlerischen Vertriebe die Schulprogramme verschiedener hiesiger Lehranstalten, als Melanchthon-Gymnasium, l. Indusrieschule, l. Kreisrealschule, städt. Handelsschule, und verweise ich bezügl. der noch vorhandenen Hefte auf die vor kurzem ausgegebene Nr. 2. meines Antiquar. Anzeigers.

Ich verkehre nur über Leipzig und erbitte mir gef. Bestellungen und sonstige Anfragen auch für nicht im Handel befindliche Nürnberger Drucke durch meinen Kommissionär Herr S. Haessel, oder wenn direkt, in mein Geschäftslokal: Eghdienplatz Nr. 11, Koberger Haus.

Buchhändler-Rundschreiben und sonstige Bekanntgaben, sowie Verlags- u. Antiquar-Kataloge (letztere 10fach) bitte ich mir regelmäßig zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, den 1. Oktober 1888.

Herrn Ballhorn.

[51354] Calbe a. Milde, im Oktober 1888.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich, veranlaßt durch den stetig wachsenden Bedarf, meine seit Anfang dieses Jahres hierorts bestehende

**Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung nebst Buchbinderei**

von heute ab mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung bringe.

Meinen Bedarf wähle ich vorläufig selbst; dagegen bitte ich um regelmäßige Zusendung aller Circulare, Wahlzettel, Prospekte etc.

Herr Rud. Sieglar hatte die Güte, meine Kommission für Leipzig zu übernehmen und wird derselbe stets in der Lage sein, eingehende Pakete prompt honorieren zu können.

Indem ich mein junges Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Ad. Lies.

**= Verlagswechsel. =**

[51355] Aus dem Verlage des Herrn Moritz Boas hier ging in den meinigen über:

Potonié, Dr. H., **Illustrirte Flora von Nord- und Mittel-Deutschland** mit einer Einführung in die Botanik. Dritte Auflage. 5 M.; geb. 6 M.

Potonié, Dr. H., **Elemente der Botanik.** 2 M. 80 S.; geb. 3 M. 60 S.

Auch die Auslieferung des Jahres 1888 sowie die Disponenden der Ostermesse 1888 erwarb ich und werden Ihnen hierüber besondere Angaben von seiten des Herrn Boas zugehen.

Bestellungen auf beide Bücher sind fortan nur an mich zu richten; die „Illustrirte Flora“ liefere ich bis auf weiteres nur fest.

Berlin, 1. Oktober 1888.

Julius Springer.

Gotha, September 1888.

[51356] P. P.

Hierdurch beehre mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich am hiesigen Platze, Erfurter Strasse Nr. 7, unter der Firma:

**Paul Seyfarth**

eine

**Musikalien-Handlung verb. mit Leihinstitut** eröffnet habe.

Das lebhaftes musikalische Interesse Gothas, die konkurrenzlose Umgegend machen mir, unterstützt durch hinreichendes Betriebskapital, Hoffnung auf günstige Erfolge. Ich erlaube mir deshalb an die Herren Verleger die höfliche Bitte zu richten, meinem Unternehmen durch Kontoeröffnung gütigst entgegen kommen zu wollen; ich werde durch strenge Solidität das mir geschenkte Vertrauen stets zu rechtfertigen wissen.

Haben Sie die Güte mir Ihre Verlags-Kataloge und Neuigkeiten à condition zu senden.

Herr Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen und wird stets mit Kasse versehen sein, feste Bestellungen bei Kreditverweigerung einzulösen.

Mit Hochachtung

Paul Seyfarth.

Referenzen:

Gothaer Gewerbebank.

Herr Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig.  
Herren Raabe & Plothow in Berlin.

[51357] Aus dem Verlage von Franz Ebhardt in Berlin gingen folgende Jugendschriften in allen Borräten und Verlagsrechten in unseren Besitz über:

**Hoffmann, Br., Der Held des Niger.** Histor.-biogr. Erzählung aus Inner-Afrika Mit 6 Holzschnittillust. u. einer Karte von Senegambien.

— **Die Weltfahrt des Centurion.** Eine Geschichte aus dem Seemannsleben. Mit 6 Holzschnittillust.

**Ladkowiak, W., Wilde Scenen aus allen Zonen.** Erzählung f. die reifere Jugend. Mit 6 Holzschnittillust.

— **Mozart.** Leben und Schaffen eines großen Künstlers. Mit 6 Holzschnittillust.

**Höcker, Oscar, William Shakespeare und Altengland.** Kulturhistor. Erzählung aus der Regierungszeit Elisabeths. Mit 6 Photoaquatinta-Illustr.

— **Dietrich von Bern und seine Schildgesellen.** Eine Erzählung nach der gleichnamigen Amelungssage. Mit 6 Stahlstichillustrationen.

**Scipio, Rud., Ein deutscher Ritter.** Geschichtl. Erzählung aus der Zeit des Bauernkrieges. Mit 6 Stahlstichillust.

**Gnewkow, Anna, Mitten im Leben.** Erzählung für unsere erwachsenen Töchter. Mit 6 Illust. in Lichtdruck.

Sämtlich in Orig.-Leinwand gebunden  
3 M. ord., 2 M. bar.

Hochachtungsvoll

Berlin S. W., Kochstraße 3.

Norddeutsches Verlags-Institut.  
J. Solowicz.

**Kommissionswechsel.**

[51358] Mit heutigem Tage übernahm meine Kommission für Berlin

Herr **Georg Windelmann** \*)

Cottbus, den 26. September 1888.

**Hugo Carlson,**  
vormals Albert Heine's Buchhandlung.

\*) Bestätigt Georg Windelmann.

**Kommissionär - Wechsel.**

[51359]

Vom 1. Oktober a. c. ab übertragen wir unsere Kommission Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig. Wir versehen dabei nicht, auch an dieser Stelle dem Verlag des Universum, Filiale Leipzig für die freundliche Mitbeförderung unserer Geschäfte unsern verbindlichsten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll

Dresden, den 30. September 1888.

Frieze & von Puttkamer.

**Verkaufsanträge.**

[51360] Ein rasch emporblühendes Sortiment einer österr. Provinzialstadt ist zu verkaufen. Zur Uebernahme sind ca. 20 000 fl. erforderlich. — Das Geschäft ist bei Kundschaft und Verlegern vorzüglich accreditiert und bietet der Kauf besonders günstige Chancen.

Gef. Offerten durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter J. N. # 35750 erbeten.

[51361] Guter, rentabler Verlag, mehrere Werke ersten Ranges enthaltend, für 60 000 M. zu verkaufen.

Julius Hobeda in Leipzig.

[51362] Eine kleine Leihbibliothek ist preiswert zu verkaufen durch

Leipzig. **Max Sängewald.**

**Kaufgesuche.**

[51363] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung erster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staude.**

[51364] Eine jüngere Verlagsgesellschaft wünscht mit mäßiger Anzahlung unter Sicherstellung des Restes einen nachweislich rentablen einheimischen Verlag zu kaufen. Den Offerten ist gef. Angabe des nachweisbaren Reingewinnes und der erforderlichen Anzahlg. beizufügen. Chiffre L. 35643 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[51365] Ein Fachblatt, dessen nachzuweisender Reingewinn zum bescheidenen Lebensunterhalt einer kleinen Familie genügen müßte, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der erforderl. Anzahlung u. des Reingewinnes unter A. M. 35644 durch d. Geschäftsstelle des B.-B.

**Fertige Bücher.**

[51366] Von der Sensationsbroschüre:

**Sumanns, „Die Sklaverei u. ihre Gräuelt.“** gab ich soeben (innerhalb 14 Tagen) das 6. Tausend aus. Das 7.—10. Tausend befindet sich im Druck und bitte ich die Firmen, die ich seither nicht befriedigen konnte, um noch einige Tage Geduld, da ich zunächst die festen Aufträge erledigen muß.

Münster i/W., den 1. Oktober 1888.

Heinrich Schönigh,  
Verlags-Conto.